

Sonderwort von Olaf Thomas Opelt 17.7.2019

Hallo Menschen,

in den letzten Tagen war der Gestank in Europa wieder einmal fast nicht mehr auszuhalten, denn von früh bis abends ging es im Blätterwald des Mainstream bis hin zur Orkanstärke um den Stuhlgang der Marionetten; äh Stühlerücken, natürlich.

Ein hervorragend ausgearbeiteter Artikel von Prof. [Pierre Levy wurde bei der Netzzeitung „rt deutsch“](#) veröffentlicht. Der Tenor des Artikels war, dass Leut Marketenderin, auch Flintenuschi genannt, also die Generalbevollmächtigte des Söldnerheers der BriD.

Der Artikel wurde zwei Tage vor der letzten Brandrede dieses Wesens vom 16.07.19 früh, veröffentlicht.

Da sah sich doch der rotzige Querulant Opelt bemüßigt folgenden Kommentar abzugeben.

„Stühlerücken in feinsten Art a la Reise nach Jerusalem. Olaf bundyfd.de Ich habe mir diesen sehr gut recherchierten Artikel sofort gespeichert.“

Am Montag, also einen Tag vor der Brandrede ging es wieder um diesen Posten und das Hinschmeißen, in einem [Artikel der Zeitzeitung „Sputnik“](#).

Der rQ meinte folgendes dazu:

„Oh ja, so sieht das Spiel aus. Ist sie doch die Favoritin für Macrone und wird nun mit Hilfe der CDU/CSU, die der SPD auf die Füße treten, durchgeboxt. Das nenne ich aller feinste Demokratie/Volksbeherrschung, eine so klar von den Völkern Europas bevorzugte herzallerliebste Dame, die zu einer neuen Space Force Marketenderin werden will, an diese Stellung zu hieven. Ich beglückwünsche für diese Wahl besonders das deutsche Volk, für seine Unfähigkeit das Recht auf Selbstbestimmung aufzunehmen und sich solch ein Leut von Moscovici und anderer Gnaden vor die Nase hängen zu lassen. Olaf bundyfd.de“

Da hat also der rQ bereits am Montag gemeint, dass dieses Leut den hohen Posten beim neuen Reich, der völkerrechtswidrigen Europäischen Union, bekommen würde. Ist er ein Hellseher? Hellseherei ist Schmarren, Leutverarschung, und nicht möglich.

Möglich ist aber, mit entsprechendem Wissen vorauszusehen, was geschehen wird, umso mehr, da dieses unsägliche Spiel der Mächtigen immer wieder auf dasselbe hinausführt, auf die Volksbeherrschung mit hinterhältigem Betrug.

Das Stühlerücken blieb aber nicht nur bei dem einen Posten, sondern ging gleich weiter um den Posten des Chefs der EZB. Leut Lagarde, rechtskräftig während ihrer führenden Stellung beim IWF in Frankreich verurteilt, worüber das [Bertelsmann „Manager Magazin“](#) berichtete, darf wegen der guten Erfüllung ihres Vasallendienstes nun vom Chefposten des IWF auf den Posten der EZB wechseln und bleibt vor allem, man aberglaubt es nicht, straffrei.

Zu [diesem Artikel, der beim „Sputnik“](#) veröffentlicht wurde, gab ich folgende Meinung ab.

„Die EZB untersteht der Aufsicht der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich. Diese wird wiederum von der Federal Reserve (FED) beherrscht. Der IWF ist im Zuge des Bretton Woods Abkommen zur Kontrolle und Aufsicht der weltweiten Finanzen geschaffen worden. Beim Bretton Woods Abkommen war die FED federführend. Federführend bei der FED ist die Goldman Sachs Bank, die wiederum von den Rothschild- & Rockefeller-Clans beherrscht wird. Das ist der Kreislauf, nein, nicht des Lebens, sondern der Macht der heimatlosen Zionisten. Und in diesem Kreislauf fließt nun der Chef der Bundesbank wie ein Fettauge ein. Ist nun nach reichlicher Überlegung evtl. ein klein wenig Einsicht, warum die wichtigen Männer den verfassungsgebenden Kraftakt, der in der neuen Präambel zum GG steht, geschaffen haben und es nicht das deutsche Volk war, das diesen Kraftakt bewältigte? Olaf bundvfd.de“

Und schau an, es geht gleich um den nächsten Stuhl, den freigewordenen des IWF Chefs. Und wer wird erwartungsvoll hochgelobt? Der Chef der Bundesbank. Ist er der Nachfolger von Leut Schacht, den Reichsbankchef von Hitler? Ja, die Reichsbank sowohl die Bundesbank sind „Mitglied“ bei der BIZ und Schacht war das Bindeglied zwischen Warburg & Co. und Hitler und dessen faschistische Regime um das deutsche Volk in einen zerstörenden Krieg zu verführen und die deutsche Aufrüstung zu finanzieren. Folgerichtig geschah Schacht nichts zum [Kriegsverbrecherprozess in Nürnberg](#).

Aber nun tatsächlich zum Stuhlgang und zwar von Merkela.

Zuletzt gab es Aufsehen, dass es sich die Nationalhymne zusammen mit der moldauischen Ministerpräsidentin im Sitzen angehört hat, wovon wiederum die [Netzzeitung „Sputnik“](#) berichtete. Und wieder in rotziger Querulanz eine Meinung von Opelt dazu: *„Kann man beim Text von Merkelas Hymne überhaupt stehen? Ist dieser nicht ein so starker Tobak, dass man ihn nur sitzend ertragen kann? „Einig gegen Recht und Freiheit, danach laßt uns alle streben frei nach Satans Willen gegen den deutschen Untertan. Einig gegen Recht und Freiheit ist unseres Glückes Unterpfund, glühe in der Farbe roten Blutes, gib uns zum Untertan das deutsche Land.“ Olaf bundvfd.de“*

Und nun noch ein Stuhl, der freigeworden ist, der beim Söldnerheer. Den wollte so gern Leut Spahn besetzen, der auch schon einmal Generalsekretär der CDU werden wollte, aber in die Tonne schauen durfte. Bekommen hat ihn nun die AKK. AKK als Kanzlernachfolger gehandelt, hat aus misslichem Hochmut, der selbst den wichtigen Männern zu abartig war, in [Davos noch ihre Kür laufen](#) dürfen, aber ihre [Ladung zu den Bilderbergern verloren](#), hat aber nun diesen Posten bekommen. Nun bleibt es abzuwarten, was aus der kriegstreibenden Welle von Scharping und Struck, die zu einer Pleitewelle wurde und über Guttenberg und de Maiziere schwappte, nun die Marketenderin nach Brüssel spülte, mit der AKK machen wird, ob sie die Erwartungen erfüllt um neuer Statthalter der Deutschen zu werden.

Dann gab es gleich noch einen Bericht wegen mehrerer [Rechtsverstöße beim Besuch von Merkela in Dresden](#), diesmal wieder von der Netzzeitung „rt deutsch“, wobei davon aber auch im Mainstream zu hören war. Mit einer Plasteflasche hat man Polizisten beworfen, der Hitlergruß ist gezeigt worden und sogar soll der Holocaust geleugnet worden sein. Da gab doch einer sichtlich empört über die „rechte Bagage“ folgende Meinung ab:

„Wegsperrten, das rechte Pack und Gesindel! Wer diesen braunen Pöbel hier auch noch unterstützt, hat keine Legitimation, sich als Freund des russischen Volkes darzustellen, das in seiner Geschichte den braunen Terror hat erleben müssen.“

Ein wahrer Gutmensch, der Inhaber einer solchen Meinung und der rQO ließ sich wieder folgend dazu hinreißen:

„Es ist leicht so aus sich herauszugehen ohne zu begreifen, wer diese Bewegung Pegida geschaffen hat. Es wäre besser, den Menschen zu helfen ihren Zorn in Zaum zu halten, was bedeutet, Flaschen nicht zu werfen, aufzuzeigen, dass die im Geiste erbärmliche Gestalt ein Produkt der Vorfahren der heutigen Mächtigen war und nicht für die Menschen, sondern für Imperialismus eingestanden ist. Aufzuzeigen, wer profitiert hat am KZ Auschwitz und der IG Farben, nämlich bis zum Kriegsende die Rockefeller Standard Oil, die Royal Dutch Shell, BP und andere; und dann den grundhaften Weg zur Besserung beschreiten, zum Ziel einer volksherrschaftlichen Verfassung. Deswegen mein Zorn auf solche Gutmenschen, wie sie es einer sind. Oto“

Was aber hilft das ganze Hin und Her bei der Reise nach Jerusalem, wobei doch bei diesem Spiel völlig klar ist, dass am Ende nur ein Stuhl übrig bleibt, so wie es uns der herzallerliebste Film „Highlander“ mit „Es kann nur Einen geben!“ aufzeigt.

Jetzt bitte ich alle Menschen den [hervorragenden Artikel von Prof. Pierre Levy](#) in sich aufzunehmen.

Ja, es kann nur einen Herrscher in Deutschland geben, entweder die Mächtigen der Finanz oder das deutsche Volk!

Das deutsche Volk muß um herrschen zu können, sich eine volksherrschaftliche Verfassung geben! Der einzige zivile Weg zu dieser ist meiner Kenntnis nach vom Bund Volk für Deutschland aufgezeigt. Es ist die [Bürgerklage](#), der ein jeder ehrlich und aufrichtige deutsche Mensch und jene, die es werden wollen, per [Erklärung](#) beitreten können. Dazu braucht es aber Wissen über die Wahrheit, das man nur mit selbstbewusster Eigenverantwortung erwerben kann um dann gut denken, gut reden und gut handeln zu können.

Olaf Thomas Opelt

[Staatsrechtlicher Bürger der DDR](#)

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

[Bundvfd.de](#)